



PRESSEMELDUNG

75 Jahre im Dienste der Saatgutproduktion

Magdeburg, 14.05.2024 – Die Saatgutversorgung sicherstellen und den Züchtungsfortschritt in und für die Landwirtschaft umzusetzen – diese Aufgabe leisten Unternehmen der Saatgutproduktion und des Saatguthandels (die sog. VO-Firmen) seit dem Wiederaufbau der Branche nach dem 2. Weltkrieg mit Erfolg. Dieses Jahr feiert der Bundesverband der VO-Firmen e.V. (BVO) sein 75-jähriges Bestehen. Zeit für die Mitglieder und Gäste, in einer kleinen Feierstunde am 13. Mai 2024 in Magdeburg einen Blick zurückzuwerfen auf die Anfänge der Erzeugung und des Vertriebs von Saatgut in Deutschland. In den Jahren des Wiederaufbaus war die Ernährungssicherung der Bevölkerung oberstes Ziel der Landwirtschaftspolitik. Während die Sortenentwicklung daher vorrangig in Richtung Ertragssteigerung gerichtet war, nahmen die Anforderungen an das Saatgut in den letzten Jahren immer weiter zu – Verbesserung der Qualitäten, Resistenzen, Anforderungen durch den Klimawandel sind da nur einige Stichworte. Die marktgerechte Vermehrungsplanung, die Aufbereitung und rechtzeitige Bereitstellung von Saatgut der gefragten Sorten, Qualitäten und Mengen durch die VO-Firmen ist die Grundlage für eine erfolgreiche Ernte.

Neue Herausforderungen stellen sich den Mitgliedern des BVO auch durch den Wegfall vieler Wirkstoffe, um die Saaten vor dem Befall mit Pilzen, Krankheiten oder Schädlingen wie Insekten zu schützen. Hier gehen die VO-Firmen innovative Wege, um die klassische Beize mit neuen Methoden und Mitteln zu ergänzen. Politisch ist die Überarbeitung des europäischen Saatgutrechtes ein hochaktuelles Thema, welches in Magdeburg intensiv diskutiert wurde. Die Sorgen liegt darin, die hohe Qualität des Saatgutes nicht mehr gewährleisten zu können, wenn zu viele Ausnahmen von der amtlichen Sortenzulassung und im Anerkennungsverfahren zugelassen werden.

Der BVO hat sich seit seiner Gründung zu einem wichtigen Verband der Branche und viel beachtetem Sprachrohr seiner Mitglieder entwickelt. In der Führung ist er geprägt von großer Kontinuität, was langjährige Besetzungen der Vorstandspositionen zeigen. So führte der erste Vorsitzende, Rolf Schwarze, Getreidegroßhändler in Bremen, den Verband 26 Jahre lang. Auch der aktuelle Vorsitzende, Jörg Hartmann, Geschäftsführer der SGL GmbH mit Sitz in Ertstadt-Gymnich (Nordrhein-Westfalen), steht dem Verband bereits seit 2012 vor. Die Geschäftsstelle wird seit 1998 durch den Verband DER AGRARHANDEL, bzw. seine Vorgängerorganisationen betreut.

Bundesverband der VO-Firmen e.V.

Der Bundesverband der VO-Firmen e.V. (BVO) vertritt bundesweit die Vermehrungs-Organisationsfirmen (VO-Firmen) für die Bereiche Getreidesaatgut, Leguminosen, Feldsaaten und Öko-Saatgut. Mit ihrer Tätigkeit bringen VO-Firmen Züchtungsfortschritt, genetische



Vielfalt und kontrollierte Qualität in die breite landwirtschaftliche Praxis und nehmen somit eine entscheidende Rolle in der Wertschöpfungskette der landwirtschaftlichen Produktion ein.

Kontakt

Martin Courbier
Bundesverband der VO-Firmen e.V.
Invalidenstraße 34
10115 Berlin
Tel.: +49 30 2790741-0
E-Mail: info@bvo-saaten.de
www.bvo-saaten.de